**Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Sendenhorst im Zuge der Durchführung der Europa-, Bundes-, Landes-, und Kommunalwahl**

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Sendenhorst von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

|  |  |
| --- | --- |
| **Verantwortliche/r:**  | Stadt Sendenhostvertreten durch den/die Bürgermeister/inKirchstraße 148324 SendenhorstTel.: 02526/303-0E-Mail: mail@sendenhorst.de Der Wahleiter |
| **Datenschutzbeauftragte/r:**  | Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Sendenhorst, persönlichStadt SendenhorstKirchstr. 148324 SendenhorstE-Mail: datenschutz@sendenhorst.de |
| **Zweck und Notwendigkeit:**  | Die Stadt Sendenhorst verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufes der Wahlen. |
| **Rechtsgrundlage:**  | Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:* Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe), i.V.m.
* § 6 Europawahlgesetz (EuWG) i.V.m. §§ 14 - 15, 17 - 18 Europawahlordnung (EuWO)
* §§ 12-14 Bundeswahlgesetz (BWahlG) i.V.m. §§ 14, 16 -19 Bundeswahlordnung (BWO)
* §§ 1 - 3 Landeswahlgesetz NRW (LWahlG NRW) i.V.m. §§ 9 - 11 Landeswahlordnung NRW (LWahlO NRW)
* §§ 7 - 10 Kommunalwahlgesetz NRW (KWahlG NRW) i.V.m. §§ 11 - 13 Kommunalwahlordnung NRW (KWahlO NRW)
 |
| **Empfänger/Kategorien von Empfängern:**  | Interne Stellen: *(Dienstbereich 3 – Ordnungsamt zur ordnungsgemäßen Durchführung der Wahlen)*Externe Stellen: (*Rechenzentrum Citeq Münster für die Bereitstellung und Pflege der Programme,)* |
| **Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:**  | Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen. |
| **Speicherdauer bzw. -kriterien:** | § 83 Europawahlordnung: • Entgegengenommene Wahlbenachrichtigungen im Wahlvorstand:  unverzüglich• Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach  § 27 Abs. 8 S. 2 und § 28 EuWO sowie Formblätter mit  Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge: 6 Monate nach der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Bundeswahlleiter • Übrige Wahlunterlagen: spätestens 60 Tage vor Wahl der neuen  Vertretung, auf Anordnung des Landeswahlleiters ggfs. früher§ 90 Bundeswahlordnung: • Entgegengenommene Wahlbenachrichtigungen im Wahlvorstand:  unverzüglich • Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach  § 28 Abs. 8 S. 2 und § 29 BWO sowie Formblätter mit  Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge: 6 Monate nach der  Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Bundeswahlleiter• Übrige Wahlunterlagen: 60 Tage vor Wahl der neuen Vertretung, auf  Anordnung des Landeswahlleiters ggfs. früher§ 67 Landeswahlordnung: • Entgegengenommene Wahlbenachrichtigungen im Wahlvorstand:  unverzüglich• Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach  § 18 Abs. 8 Satz 2 und § 19 Abs. 1 LWahlO NRW sowie Formblätter  mit Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge: 6 Monate nach  der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch  Landeswahlleiter• Übrige Wahlunterlagen: 60 Tage vor Wahl der neuen Vertretung, auf  Anordnung des Landeswahlleiters ggfs. früher § 82 Kommunalwahlordnung: • Entgegengenommene Wahlbenachrichtigungen im Wahlvorstand:  unverzüglich• Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse nach  § 20 Abs. 8 Satz 2 und § 21 Abs. 1 KWahlO NRW sowie Formblätter  mit Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge: 6 Monate nach  der Wahl, sofern keine anderweitige Anordnung durch Wahlleiter• Übrige Wahlunterlagen: 60 Tage vor Wahl der neuen Vertretung, auf  Anordnung des Wahlleiters ggfs. früher |
| **Betroffenenrechte:** | Auskunftsrecht (Art. 15)Recht auf Berichtigung (Art. 16)Recht auf Löschung (Art. 17)Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)Widerspruchsrecht (Art. 21)Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,Postfach 20 04 44, 40102 DüsseldorfHausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 DüsseldorfTel.: 0211 38424-0,Fax-Nr.: 0211 38424-10,E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de. |